

Buttikon Schübelbach Tuggen



Über dem Nebelmeer scheint die Sonne, auch im 2018

Foto © berggeist007_pixelio.de

Buttikon – Pfarrei Sankt Josef

Diakon Joachim Lurk

Telefon 055 444 15 41

pfarramt.buttikon@bluewin.ch

Pfarrer Stefan Zelger

Telefon 055 445 11 74

www.pfarrei-buttikon.ch

Pfarreisekretariat Buttikon

Telefon 055 444 15 41

sekr.buttikon@bluewin.ch

Montag, 8.30 bis 10.00 Uhr und 16.30 bis 19.00 Uhr

Postadresse Pfarramt

Kirchweg 1, 8863 Buttikon

Wir feiern unseren Glauben



Zu unseren Gottesdiensten
sind SIE ALLE
die Kinder, Jugendlichen
und Erwachsenen

ganz herzlich willkommen!

Januar 2018

Neujahr

Kirchenopfer:
Pfarreiseelsorge



- 1. Montag**
17.30!!! Neujahrs-Gottesdienst
anschliessend Pfarrei-Appéro

4. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier

ERSCHEINUNG DES HERRN «DREIKÖNIGE»

Kirchenopfer:
Sternsingen-Missio



- 6. Samstag**
**10.30 Festgottesdienst mitgestaltet
durch Kinder der 5. Klassen**
Die 3 Weisen kommen im Gottesdienst
auf Besuch! Sie verteilen für jeden Haus-
halt den Segen fürs Jahr 2018!
(Zum-Nach-Hause-Nehmen)
Salz- und Drei-Königswasser-Segnung

Taufe des Herrn

Kirchenopfer:
Diakonie-Stelle
Ausserschwyz



7. 10.30 Wortgottesfeier

11. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier
12. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

2. Sonntag im Jahreskreis

Kirchenopfer:
Märchler Missionare



- 14. 10.30 Eucharistiefeier**
Jahresgedächtnis Maria Rusch
Stm. Siegfried und Marie Romer-Helbling
Stm. Erwin und Klara Ruoss-Bartholet
Stm. Othmar Ruoss-Bamert

18. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier
19. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

3. Sonntag im Jahreskreis

Kirchenopfer:
Caritas-Fonds Urschweiz



21. 10.30 Eucharistiefeier

25. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier

26. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

**4. Sonntag
im Jahreskreis**
Kirchenopfer:
Winterhilfe Schweiz



28. 10.30 Eucharistiefeier
Stm. Berta Ruoss-Bruhin
Stm. Hans Ruoss-Hegner
Stm. Karl Hinder

Aus dem Pfarreleben

Kirchenopfer



November 2017

1. Pfarreiseelsorge	345.25
5. Projekt Ecuasur	448.70
12. Elisabethenwerk	69.35
19. Universität Fribourg	182.05
25. Universität Fribourg	34.30



5. Klassen 2017/2018

Am **Samstag, 6. Januar 2018** um 10.30 Uhr feiern wir das Fest Erscheinung des Herrn «**DREIKÖNIGE**». Die Schüler der 5. Klassen gestalten diesen Festgottesdienst mit. Sie treffen sich für die Probe schon um **10.00 Uhr** in der **Pfarrkirche** Buttikon.



Salz- und Drei-Königswasser-Segnung

Salz und Wasser – auch heute noch zwei unverzichtbare, ja lebensspendende Natur-sachen.

Herzliche Einladung an alle, am **Drei-königstag, 6. Januar um 10.30 Uhr** ihr Salz und Wasser im Festgottesdienst seg-nen zu lassen.

Gospel-Konzert: Ergreifende Melodien und packender Rhythmus

Am **Samstag, den 27. Januar 2018**, gastiert der Gospelchor Thalwil in der St. Josef Kirche Buttikon – zum ersten Mal in der über 20-jährigen Chorgeschichte. Unter dem diesjährigen Motto «A New Step» hören Sie Gospel-Perlen mit ergreifender Melodie, geistreichem Text und packendem Rhythmus – mal mit vielstimmigem Chor, mal als Solo.

Der Gospelchor Thalwil entführt Sie in die mit-reissende und zugleich besinnliche Welt des Gospels, Bluegrass und Jazz. Instrumental begleitet wird der Chor unter der Leitung von Felix Bachmann auch in diesem Jahr wieder von einer vierköpfigen Band mit Gitarre, Banjo, Querflöte, Kontrabass und Schlagzeug. Lassen Sie sich begeistern von diesem besonderen musikalischen Auftakt ins Wochenende.

Konzertbeginn: 17.00 Uhr.
Der Eintritt ist frei (Kollekte).



Unser Frauenverein und seine Aktivitäten im Januar 2018

Dienstag, 9. Januar
Jassen und Spielen für Jung und Alt
im Magnusstübli ab 13.30 Uhr
Kontaktfrau: Margrit Hasler, 055 444 17 48

Dienstag, 23. Januar
Jassen und Spielen für Jung und Alt
im Magnusstübli ab 13.30 Uhr
Kontaktfrau: Margrit Hasler, 055 444 17 48

**Freitag, 26. Januar
GV 2018**

KRABELGRUPPE

jeweils Mittwoch von 09.00 bis 11.00 Uhr
im Magnusstübli (hinter Kirche)
Kontaktperson: Tamara Kessler, 055 444 14 69

Andere Vereine in unserer Pfarrei



Buttikon

Liebe Seniorinnen und Senioren, Ihnen allen ein gutes neues Jahr mit vielen schönen Stunden und Tagen wünscht von Herzen das Pro Senectute-Team Buttikon



Mittagstisch

Die beliebten Mittagstische werden auch im neuen Jahr durchgeführt. Herzlichen Dank allen Gastgebern, die uns jeweils sehr verwöhnen. Wer noch nie dabei war, hat etwas verpasst.

Donnerstag, 11. Januar
Romy's Bistro, 12.15 Uhr

Anmeldung bis spätestens Donnerstagmorgen um 08.00 Uhr, Telefon 055 444 18 94

Rückblick: Pasta-Plausch zu Gunsten von EcuSur.ch

Am Sonntag, 5. November 2017, konnten wir mit vereinten Kräften wieder einen gefreuten Reinertrag von **Fr. 3526.80** an den Verein EcuSur überweisen. Dieser schöne Erfolg stellt sich aus der Festwirtschaft, der Spendenbox und dem Kirchenopfer zusammen.

DANKE SCHÖN!

Ein herzliches Dankeschön an alle fleissigen Helferinnen und Helfer, an die vielen Kuchenbäckerinnen, an alle Musikanten, an das Team vom Gottesdienst, natürlich auch an alle Gäste und Sponsoren und nicht zuletzt auch ein grosses «Grazie Mille» an unseren unermüdlichen Koch Pietro und seine Frau Patricia.

Der schöne Gesamterlös wird vom Verein ecuaSur.ch für Hilfe zur Selbsthilfe, für Schul- & Landwirtschaftsprojekte in den südlichsten und ärmsten Andendöfern von Ecuador eingesetzt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Edith Wälti und Team

Dank an die Sponsoren:

Ansaro Kaffee, Buttikon
Barilla AG Schweiz
Getränke Hahn,
Reichenburg
Pietro Blaiotta, Asisa,
Wangen
Druckerei Mac-Max,
Buttikon
Bäckerei Bruhin, Siebnen
Bäckerei Willauer, Wangen

Landi, Siebnen
Metzgerei Weber,
Buttikon
Bäckerei Wüst, Buttikon
Foto Kammer, Buttikon
Autospritzwerk Wälti,
Gommiswald
Schuler Weine, Seewen
Café Memory, Wangen

Ein herzliches Dankeschön sowie persönliche Gedanken zum Neuen Jahr 2018

Den vielen Frauen, Männern, Jugendlichen und Kindern, die im vergangenen Jahr durch ihr ehrenamtliches Engagement und ihren freiwilligen Einsatz dazu beigetragen haben, dass unser Pfarreileben attraktiv und abwechslungsreich geworden ist, möchte ich ein ganz herzliches Dankeschön, auch im Namen des Pfarreiteams, aussprechen.

Ein grosses «Vergelt's Gott» meinerseits geht auch an den Kirchenrat, an Pfarrer Stefan Zeller und an unsere Sekretärin Petronilla Bosse, die in den vergangenen Monaten viele Stunden Mehrarbeit aufgebracht haben, um die Vakanz im Seelsorgeteam zu überbrücken und mich gut in die Pfarreiarbeit einzuführen.

«Ich frag mich, wo die Zeit geblieben ist» – das ist ein Ausspruch, den wir oft hören und selber auch immer wieder in den Mund nehmen; ein Seufzer darüber, dass das Leben unter unseren Händen zu zerrinnen scheint. Mir selbst fiel vor ein paar Tagen ein, dass ich bereits über 21 Jahren in der Schweiz als Seelsorger im kirchlichen Dienst angestellt bin – und ich frage mich, wo die Zeit geblieben ist; sie ist ja so schnell vergangen!

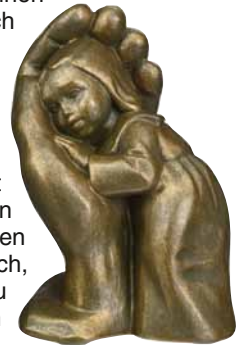
2017 war auf jeden Fall für meine Familie und mich ein Jahr voller Überraschungen und Wendungen, voll Bangen und Hoffnung.

Und zum Jahreswechsel und Jahresanfang kommt noch eine eigenartige innere Unruhe hinzu, lässt doch die Jahreswende immer Ängste und Sorgen ans Tageslicht kommen, die sonst in uns verborgen sind.

Bei vielen Menschen tauchen Fragen auf: Wie wird es mit mir und meiner Familie weitergehen? Bleibe ich gesund? Finde ich eine Lehrstelle? Kann ich meinen Arbeitsplatz behalten? Was wird aus der Kirche und den Pfarreien werden? Wer wird noch den Glauben an die nächste Generation weitergeben? Damit uns diese Fragen nicht allzu sehr beunruhigen, tun wir gut daran, uns zu erinnern, dass wir unseren Weg bisher nicht alleine gehen mussten, sondern Menschen uns hilfreich zur Seite gestanden sind.

Wir dürfen auch immer wieder auf Gottes Treue zählen. Gott hat uns begleitet und wird uns weiter begleiten. Das können wir uns bewusstmachen, wenn wir den priesterlichen Segen Aarons über das Volk Israel näher betrachten. Die Situation, in die dieser Segen hineingesprochen wurde, war folgende: Das Volk Israel ist auf seinem langen Wüstenzug unterwegs ins Gelobte Land. Doch der Weg zieht sich hin. Oft zweifelt das Volk und murt über sein Schicksal. Wenn nun Aaron und seine Priester den Segen über die Menschen sprechen, wecken sie im Volk Israel die Erinnerung, dass es nicht allein unterwegs ist und zu keinem Zeitpunkt seines Weges allein war. Diese Erinnerung wurde für Israel immer zu einer Quelle der Kraft. Sie führte immer wieder zur Erkenntnis, dass Gott treu ist und die Seinen nicht alleine lässt. Und so heisst es dann im Segensgebet: **«Der Herr segne dich und behüte dich!»** Das Wort «Segen» bedeutet Fruchtbarkeit und Lebenskraft sowie Zuwendung und Glückserfahrung. Das Wort «Behüten» erinnert an den Hirten, der alles für die Seinen tut und sie mit seinen Händen umsorgt – so auch dargestellt in Dorothea Steigerwalds Plastik namens «Bleib sein Kind», die ein Kind zeigt, das sich in eine grosse liebevolle Hand schmiegt. Das Segenswort sagt also, dass Gott uns in seine behütende Hand nehmen möge, um unser Leben reich, fruchtbar und glücklich zu machen. Weiter lautet es im Segensgebet:

«Der Herr lasse sein Angesicht über dich leuchten und sei dir gnädig.» Gottes Angesicht ist uns aufgestrahlt in Jesus Christus. So schreibt es Paulus: «Denn Gott, der Herr sprach: «Aus Finsternis soll Licht aufleuchten!» Und zum Schluss steht im Segensgebet der Satz: **«Er wende dir sein Antlitz zu und schenke dir seinen Frieden.»** Das Segenswort verheisst uns, dass wir Gottes Liebe im Herzen spüren mögen, dass sie uns hautnah ergreift und beflügelt, auf dass auch wir Liebende werden und strahlende Gesichter bekommen. Das Geheimnis des Trostes liegt in der Erinnerung.



Wer in sein Leben hineinspürt und sich zu erinnern weiss, der kann guten Mutes sein, denn er erinnert sich an die Geborgenheit, die Gott immer und immer wieder geschenkt hat.

Wenn wir uns am Beginn des Neuen Jahres den Segen Aarons auf uns legen lassen, dann erinnern wir uns an Gottes Treue und dürfen uns in ihr weiter geborgen wissen.

Gott als der Ewige ist der Herr über die Zeit, in seinen Händen steht all unsere Zeit, auch die ungewisse Zukunft. So dürfen wir den Weg in die Zukunft getrost und ermutigt weitergehen.

So wünsche ich Ihnen, liebe Pfarreiangehörige, ein gesegnetes und gutes Neues Jahr 2018 und möchte Ihnen noch folgende irische Neujahrswünsche auf den Lebensweg mitgeben:

*Mögest Du immer einen Blick
haben für die Sonne,
die durch Dein Fenster fällt;
und nicht für den Staub,
der auf ihnen liegt.*

*Möge nach jedem Gewitter
ein Regenbogen
über Deinem Haus stehen.*

*Mögen Zeichen an der Strasse
Deines Lebens sein,
die Dir sagen, wohin Du
auf dem Wege bist.*

*Mögest Du die Kraft haben,
die Richtung zu ändern,
wenn Du die alte Strasse
nicht mehr gehen kannst.*

*Mögest Du immer Arbeit haben,
für Deine Hände etwas zu tun,
aber möge der Sonntag
der Ankerplatz für Deine Seele sein.*

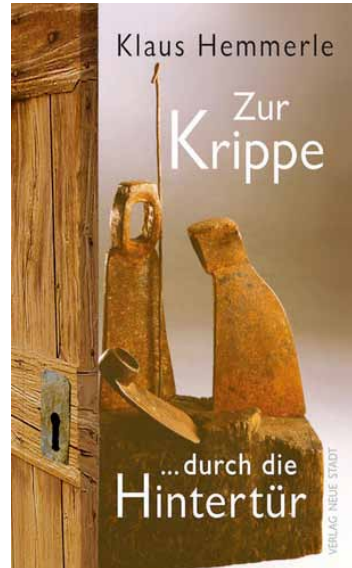
*Mögest Du jeden Tag spüren,
dass auch die finsterste Stunde
einen göttlichen Schimmer besitzt.*

*Mögen Frieden
in Deinem Zuhause,
Zufriedenheit und Glück
in Deinem Herzen sein.*

*Mögest Du in Deinem Herzen
alle wunderbaren Erinnerungen
Deines Lebens bewahren.*

Herzlichst, Diakon Joachim Lurk-Armbruster

Buch des Monats



Das ideale Geschenk für alle,

- ➔ die unverbrauchte Gedanken suchen,
- ➔ die Freude am Sprachspiel haben,
- ➔ die mal anders an das alljährlich wiederkehrende Fest herangehen möchten.

Geschichten, die berühren; Gedanken, die inspirieren; Worte, die wegweisend sein können. Weihnachten heute nahezubringen ist schwer. Doch der frühere Aachener Bischof hat ungewohnte und ungewöhnliche Zugänge aufgetan – «Zur Krippe durch die Hintertür». Was altbekannt scheint, geht neu auf.

Die Fotografien von Skulpturen des umbrischen Künstlers Roberto Cipollone lassen durch die verwendeten Materialien etwas vom Geheimnis der Weihnacht aufscheinen: den Abstieg des grossen Gottes in unsere Alltagswirklichkeit.

*«Menschwerdung Gottes ist nicht ein Idyll,
sondern ein Skandal:*

*Gott begegnet uns in der Niedrigkeit
eines Kindes.»*

Klaus Hemmerle

Verlag Neue Stadt, www.neuestadt.com
Sfr. 24.50, 96 Seiten, 13x21 cm, gebunden
ISBN 978-3-7346-1135-3